

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-657/26-D

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Fakultät Naturwissenschaftliche II – Chemie, Physik und Mathematik, Institut Quantentheorie der Festkörper, ist ab dem 01.03.2026, die auf ein Jahr befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiter*in (m-w-d)

Teilzeit (75%) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Wissenschaftliche Tätigkeit / Forschungstätigkeit nach Vorgabe des Arbeitsgruppenleiters
- Untersuchung von spinarons in Untersuchung von Spinarons in nanoskaligen Systemen
- Untersuchung von Transportphänomenen auf der Nanoskala.
- Weiterentwicklung einer Ab-initio-Methodik für Vielteilchenwechselwirkungen
- Publikation und Präsentation der Forschungsergebnisse
- Wahrnehmung von Lehraufgaben im Institut für Physik im Umfang von 2 SWS (gemäß LVVO)

Die Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung ist gegeben.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master in Physik oder Äquivalent)
- Fundierte Kenntnisse in elektronischer Strukturtheorie und Festkörperphysik
- Interesse an der Entwicklung analytischer Modelle und Programmierung
- Erfahrung mit rechnergestützten Methoden
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Teamfähigkeit und Kommunikationstalent

Wir bieten:

- interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Gestaltungsspielraum bei der größten Arbeitgeberin der Region,
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr, zusätzlich arbeitsfrei am 24. und 31. Dezember,
- eine weltoffene, vielfältige und internationale Arbeitsumgebung, die auch als familiengerecht zertifiziert ist (incl. Ferienbetreuung),
- die Möglichkeit der Teilhabe an vielfältigen sozialen Gemeinschaften (u. a. Universitätssportteams, Universitätschor oder Universitätsorchester) und der Teilnahme an spannenden Veranstaltungen, z. B. Lange Nacht der Wissenschaften, Hochschulinformationstag, Winterball der Universität,
- vergünstigte Speisenversorgung in den Mensen des Studentenwerks Halle. >

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen

(Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anererkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anererkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Samir Lounis, Tel.: 0345 55-25453, E-Mail: samir.lounis@physik.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-657/26-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 11.02.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, samir.lounis@physik.uni-halle.de

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.